

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	V
Verzeichnis der Herausgeber und Autor:innen .....	XIII
Literaturverzeichnis .....	XV
<b>1. Einleitung</b> .....	1
<b>2. Grundlegende Überlegungen und Wahl des richtigen Zeitpunktes</b> .....	4
<b>3. Die Rolle des Steuerberaters und des Rechtsanwaltes bei der Unternehmensnachfolge</b> .....	6
3.1. Steuerliche Optimierung des Nachfolgeprozesses .....	6
3.2. Rechtliche Beratung als Fundament des Nachfolgeprozesses .....	7
3.3. Aufbau einer geeigneten Nachfolgestruktur .....	8
3.4. Unternehmensbewertung und faire Vermögensverteilung .....	8
3.5. Der Steuerberater und Rechtsanwalt als Vertrauensperson und Vermittler .....	9
3.6. Zusammenarbeit mit anderen Beratern .....	9
3.7. Frühzeitige Einbindung – der Schlüssel zum Erfolg .....	10
<b>4. Beispielhafte Darstellung einer Nachfolgesituation</b> .....	11
4.1. Beispielfall .....	11
<b>5. Steuerliche Aspekte der Unternehmensnachfolge</b> .....	14
5.1. Übertragung von Unternehmensanteilen .....	14
5.1.1. Ertragsteuern – Kapitalgesellschaften .....	14
5.1.2. Trennungsprinzip .....	14
5.1.3. Einkünfte aus Kapitalvermögen und Kapitaler- tragsteuer .....	15
5.1.3.1. Bemessungsgrundlage und besonderer Steuersatz ...	16
5.1.3.2. Exkurs: Steueroptimierung durch Einlagen- rückzahlung .....	17
5.1.4. Übertragung von Kapitalanteilen .....	17
5.1.4.1. Abgrenzung Alt- und Neuvermögen .....	18
5.1.4.2. Anschaffungskosten .....	19
5.1.4.3. Schenkung .....	19
5.1.4.4. Besteuerung gem Zufluss-Abfluss-Prinzip im Privatvermögen .....	20
5.1.4.5. Ratenkauf .....	20
5.1.4.5.1. Ratenkauf .....	21
5.1.4.6. Entgeltlicher vs unentgeltlicher Erwerb .....	24

5.1.4.7.	Exkurs: Fruchtgenussrecht .....	25
5.1.4.8.	Fruchtgenussrecht an Kapitalgesellschaftsanteilen .....	26
5.1.5.	Übertragung des Familienunternehmens an eine Privatstiftung .....	28
5.2.	Übertragung von depotfähigem Kapitalvermögen .....	33
5.2.1.	Grundlegendes .....	33
5.2.2.	Vorbehalt des Fruchtgenussrechts .....	35
5.2.3.	Formalerfordernisse bei unentgeltlicher Übertragung auf ein Depot eines:einer anderen Steuerpflichtigen ....	37
5.2.4.	Umzug in das Ausland .....	39
5.2.5.	Übertragung von liquidem Bankguthaben oder Bargeld .....	43
5.2.6.	Exkurs: Besteuerung und Übertragung von Kryptowährungen .....	44
5.2.6.1.	Historische Betrachtung & Besteuerung Neu- und Altbestände .....	44
5.2.6.2.	Laufende Einkünfte & Besteuerung .....	45
5.2.6.3.	Übertragung von Kryptowährungen .....	46
5.3.	Übertragung von Immobilien .....	47
5.3.1.	Allgemein .....	47
5.3.2.	Immobilienvermögen .....	47
5.3.2.1.	Hauptwohnsitzbefreiung und andere Ausnahmen von der Besteuerung .....	48
5.3.2.2.	Unterscheidung Alt- und Neuvermögen .....	49
5.3.2.3.	Unterscheidung (un)entgeltliche Veräußerung .....	50
5.3.3.	Grunderwerbsteuer und Grundbuchs- eintragungsgebühr .....	51
5.3.3.1.	Bemessungsgrundlage und Grundstückswert .....	51
5.3.3.2.	Tarif .....	52
5.3.4.	Immobilien im Privatvermögen .....	53
5.3.4.1.	Immobilien im Familienverband .....	54
5.3.4.2.	Übertragung von vermieteten Liegenschaften .....	57
5.3.4.2.1.	Schenkung und Fruchtgenuss .....	58
5.3.4.2.2.	Absetzung für Abnutzung .....	60
5.3.5.	Immobilien im Betriebsvermögen .....	65
5.3.5.1.	Übertragung von Liegenschaften .....	65
5.3.5.2.	Übertragung von Gesellschaftsanteilen .....	66
5.3.5.2.1.	Anteile an Gesellschaften .....	66
5.3.5.2.2.	Miteigentümergeinschaft .....	67
<b>6.</b>	<b>Bewertung und Finanzierung .....</b>	<b>69</b>
6.1.	Unternehmensbewertung .....	69
6.1.1.	Grundlagen und Zielsetzung .....	69

6.1.2.	Bewertungsanlässe und Bewertungszwecke .....	70
6.1.3.	Methoden der Unternehmensbewertung .....	71
6.1.4.	Bewertungsprozess .....	73
6.1.5.	Zusammenfassung und Einordnung .....	80
6.2.	Finanzierung der Unternehmensnachfolge .....	81
6.2.1.	Einleitung .....	81
6.2.2.	Finanzierungshürden in der Unternehmens- nachfolge .....	82
6.2.3.	Risiken bei der Fremdfinanzierung in der Unternehmensnachfolge .....	83
6.2.4.	Finanzierungsmöglichkeiten in der Unternehmens- nachfolge .....	84
6.3.	Fazit .....	88
<b>7.</b>	<b>Persönliche und familiäre Überlegungen bei der Nachfolgeplanung .....</b>	<b>90</b>
7.1.	Die Unternehmensübergabe als familiäre und persönliche Bewährungsprobe .....	90
7.2.	Die Kunst, gemeinsam weiterzugeben .....	91
7.3.	Die Phasen im Nachfolgeprozess .....	94
7.3.1.	Die Initialzündung .....	94
7.3.1.1.	Fazit: Die Initialzündung .....	96
7.3.2.	Die Vorbereitungsphase .....	97
7.3.2.1.	Der/die Seniorchef:in .....	97
7.3.2.2.	Familiendynamiken in der Nachfolge .....	99
7.3.2.3.	Klare Kommunikation zwischen Familie und Unternehmen .....	100
7.3.2.4.	Das Spannungsfeld der familieninternen Nachfolge .....	101
7.3.2.5.	Die potenziellen Nachfolger:innen .....	102
7.3.2.6.	Die familienexterne Unternehmensnachfolge als alternative Fortführungsstrategie .....	103
7.3.2.7.	Kompetenzen zukünftiger Führungskräfte .....	104
7.3.2.8.	Externe Unterstützung und Mediation im Prozess ....	106
7.3.2.9.	Informieren und Einbeziehen externer Stakeholder in der Nachfolgeplanung .....	107
7.3.2.10.	Fazit: Die Vorbereitungsphase .....	108
7.3.3.	Die Entscheidungsphase .....	110
7.3.3.1.	Konsolidierung der Nachfolgeplanung .....	110
7.3.3.2.	Verteilung von Vermögens- und Unternehmens- anteilen .....	111
7.3.3.3.	Die wirtschaftliche Absicherung der „Seniorgeneration“ .....	112

7.3.3.4.	Die Seniorgeneration in einer möglichen Beiratsfunktion .....	112
7.3.3.5.	Die Family Governance .....	113
7.3.3.6.	Fazit: Die Entscheidungsphase .....	115
7.3.4.	Die Entwicklungs- und Übergabephase .....	116
7.3.4.1.	Die Nachfolge als Gestaltungsraum .....	116
7.3.4.2.	Schrittweise Übergabe als Schlüssel zur erfolgreichen Nachfolge .....	117
7.3.4.3.	Die Herausforderung der Rollenklarheit .....	118
7.3.4.4.	Die eigene Führungsrolle finden .....	118
7.3.4.5.	Der Rückzug der Seniorgeneration als Erfolgsfaktor .....	119
7.3.4.6.	Führung übernehmen heißt auch Verantwortung für Menschen und Kultur .....	119
7.3.4.7.	Fazit: Die Entwicklungs- und Übergabephase .....	120
<b>8.</b>	<b>Rechtliche Rahmenbedingungen der Unternehmensnachfolge .....</b>	<b>123</b>
8.1.	Einleitende Anmerkungen .....	123
8.2.	Rechtsformen und ihre Auswirkungen auf die Nachfolge .....	126
8.3.	Wesentliche Elemente für die Nachfolgestaltung .....	130
8.4.	Vertragliche Gestaltungsmöglichkeiten .....	131
8.4.1.	Verträge zur Übertragung des Unternehmens auf die Nachfolgeneration .....	131
8.4.1.1.	Schenkung .....	133
8.4.1.2.	Verkauf und gemischte Schenkung .....	133
8.4.1.3.	Weitere Übertragungsverträge und Gestaltungs- möglichkeiten mit einem finanziellen Absiche- rungscharakter zugunsten der Übergeber .....	134
8.4.2.	Verträge zur Regelung der gemeinsamen Fortführung des Familienunternehmens .....	137
8.4.3.	Exkurs: Familienverfassung .....	148
8.4.4.	Flankierende Dokumente und Verträge zur Absicherung der vereinbarten Unternehmens- nachfolge .....	150
8.5.	Exkurs: Privatstiftung .....	151
8.6.	Verträge zur Übertragung des Unternehmens an Dritte .....	154
8.7.	Unternehmensnachfolge von Todes wegen .....	156
8.8.	Das Erbrecht im Kontext der Unternehmensnachfolge .....	157
8.8.1.	Einleitung .....	157
8.8.2.	Die gesetzliche Erbfolge .....	158
8.8.2.1.	Erbfolge .....	158
8.8.2.2.	Erbquoten .....	160

8.8.2.3.	Risiken für die Unternehmensnachfolge bei gesetzlicher Erbfolge .....	161
8.8.3.	Der gesetzliche Pflichtteil .....	162
8.8.3.1.	Allgemeines .....	162
8.8.3.2.	Hinzu- und Anrechnung von Schenkungen unter Lebenden auf den Pflichtteil .....	165
8.8.3.3.	Pflichtteilsansprüche vermeiden oder begrenzen .....	168
8.8.4.	Letztwillige Verfügungen .....	169
8.8.4.1.	Testament und sonstige letztwillige Verfügungen ....	169
8.8.4.2.	Errichtung einer letztwilligen Verfügung .....	169
8.8.4.3.	Gestaltungsmöglichkeiten und Grenzen .....	170
8.8.4.4.	Bedeutung für die strukturierte Nachfolgeplanung .....	171
8.8.4.5.	Exkurs: Erbvertrag .....	172
8.9.	Der Ehevertrag .....	172
8.10.	Vorsorgevollmacht .....	174
<b>9.</b>	<b>Schlusswort</b> .....	177
	Stichwortverzeichnis .....	179